



Nutzungsbestimmung: Dieses Dokument ist ausschließlich für den nicht-kommerziellen und persönlichen Einsatz in Forschung und Lehre bestimmt. Eine Vervielfältigung ist außerhalb des Einsatzes in Forschung und Lehre nicht gestattet. Die Quellenangabe und Urheberhinweise müssen stets auf dem Dokument verbleiben. Es werden keine Eigentumsrechte mit der Benutzung des Dokumentes übertragen. Eine Nutzung zu Veröffentlichungszwecken ist ausschließlich mit der Genehmigung des Fallarchives der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg gestattet. Die Weitergabe dieses Dokumentes an Dritte sowie die Veröffentlichung durch Dritte ist untersagt.

Sie erklären sich mit der Nutzung des vorliegenden Dokuments dazu bereit, alle datenschutzrechtlichen Bedingungen und Nutzungsbestimmungen anzuerkennen und zu wahren.

Interpretation des Lösungsverhaltens von Henry

1 Henry scheint motiviert, er konzentriert sich auf die Aufgabenvorstellung vorn und meldet sich
2 freiwillig zum Austeilen der Blätter. Die Hinführung zum Thema nutzt er zunächst als Kommu-
3 nikationsanlass mit einem Mitschüler, bevor er die Aufgabe zu bearbeiten beginnt. Zwar ist
4 diese Unterhaltung vom Gegenstand dieser motiviert, trägt jedoch nicht zur Lösung dessen
5 bei und ist eher privater Natur. Erst als die Lehrerin näherkommt, beginnt er die Bearbeitung,
6 um einer Ermahnung aus dem Weg zu gehen. Henrys erster Schritt besteht daraus, die Aufga-
7 benstellung zu lesen. Daraufhin beginnt er zunächst seine Lieblingszahl zu notieren. Diese
8 schreibt er sehr langsam und bedacht, entweder um möglichst sauber zu arbeiten, oder, weil
9 er sich konzentriert. Vielleicht entscheidet er die Anzahl der Nullen erst währenddessen, oder
10 zählt sie genau ab. Ergebnis ist die Zahl 10000, welche er sofort seinem Mitschüler beschrei-
11 ben will. Dessen Ankündigung einer Geheimschrift nutzt er als Inspiration und entwickelt seine
12 eigene Variante. Dazu scheint er die Zahl zunächst mittels Übermalen zu tarnen, um die neu
13 entwickelte Geheimschrift darüber zu ergänzen. Durch die Schraffierung verringert er den
14 Kontrast zwischen Ziffern und Blatt, die Zahl sticht weniger ins Auge. Die Kritzelei darüber,
15 besteht aus zwei Teilen, erstreckt über zwei Zeilen, welche er in ihrer Gesamtheit als Geheim-
16 schriftvariante seiner Zahl definiert. Ein Blick in die Klasse erinnert ihn an den freiwilligen Auf-
17 gabenzusatz, die Marsmenschen farblich zu gestalten. Wohlmöglich der Vollständigkeit hal-
18 ber, deutet er diesen Arbeitsschritt an, in dem er nur eine Figur zum Teil und nicht sehr sauber
19 ausmalt. Es stellt eine Nebenaufgabe für ihn dar, denn sofort danach fokussiert er wieder
20 seine eigentliche Lösung und will sie mit Mitschülern teilen. Dabei bevorzugt er das persönli-
21 che Gespräch. Interessiert fragt er einzelne Schüler und Schülerinnen nach deren Lösung, um
22 anschließend stolz seine vorzustellen. Die selbst erfundene Geheimschrift erläutert er dabei
23 nicht weiter. Seine Lieblingszahl steht somit einmal für die Mitschüler und einmal für die Mars-
24 menschen lesbar auf dem Blatt. Er definiert somit für die fremden Wesen ein anderes fiktives



- 25 Zeichensystem. Der ganzen Klasse will Henry sein Ergebnis nicht vorstellen. Vermutlich ist das
- 26 Verlangen danach durch seinen frühzeitig eigeninitiierten Vergleich bereits gestillt.